

Unternehmensstrategien im Klimawandel

Referenzrahmen

2014, Berlin



Struktur und Inhalte des Referenzrahmens

Jedes Kriterium adressiert unternehmerische Werttreiber und ist mit konkreten Fragestellungen unterlegt.

Management und Führung

- 01 Geschäftsführung
- 02 Klimabedingte Regulierung
- 03 Zeitlicher Horizont
- 04 Risiko-Management
- 05 Rechnungswesen /Controlling
- 06 Entscheidungshandeln bei Investitionen, Mergers und Standortwahl
- 07 Widerstandsfähigkeit (Resilienz) bestehender Standorte

Markt

- 16 Nachfrageänderungen und Kundenservice
- 17 Einfluss auf technische, soziale und organisatorische Neuerungen
- 18 Produktverbesserungen/ Anpassungen
- 19 Produktqualität
- 20 Kundenkommunikation
- 21 Neue Marktstruktur durch neue Konkurrenten

Produktion und Logistik

- 29 Vorprodukte
- 30 Lagerhaltung
- 31 Distribution, Transport, Eingangs- und Ausgangslogistik
- 32 Terminierung
- 33 Widerstandsfähigkeit und Verletzlichkeit der wichtigsten Lieferanten

Finanzen

- 08 Immobilienvermögen
- 09 Unternehmensbeteiligungen
- 10 Sachanlagen (Maschine, Fuhrpark, Ausstattung)
- 11 Investment/ Vermögensanlagen
- 12 Abschreibungen
- 13 Zinskosten
- 14 Versicherungskosten
- 15 Vorräte, Bestände

Infrastruktur

- 22 Notfallpläne bei Ausfall öffentlicher Infrastrukturen
- 23 Ver- und Entsorgung
- 24 Utilities vor Ort
- 25 Riskmaps
- 26 IKT
- 27 IT/TK Infrastruktur (eigene Rechenzentren)
- 28 Betreiberauswahl Rechenzentren

Personal

- 34 Qualifikationsanforderungen (Skills, Kompetenzen)
- 35 Weiterbildung

Kontakt

Dr. Markus Groth, Dr. Peer Seipold
Climate Service Center Germany (GERICS)
Helmholtz-Zentrum Geesthacht
Fischertwiete 1, Chilehaus, Eingang B
20095 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40 226 338 -409/-456

Mail: markus.groth@hzg.de, peer.seipold@hzg.de



Eine Einrichtung des Helmholtz-Zentrums Geesthacht

Stiftung | 2°

Deutsche Unternehmer
für Klimaschutz